

Stadt Torgau  
Referat Kultur & Tourismus  
Markt 1, 04860 Torgau  
Tel. 03421 – 748 312

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.  
Tapetenwerk, Haus K  
Lützner Str. 91, 04177 Leipzig  
Tel. 0341 - 26 18 89 9

---

## Pressemitteilung

Vier Entwürfe für Kunstprojekt in Torgau ausgewählt

„ORNAMENT – Spurensuche in der Torgauer Stadtlandschaft“. Ergebnisse des offenen künstlerisch-konzeptionellen Ideenwettbewerbes in Torgau

Ein Projekt des BUNDES BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e. V. (BBK LEIPZIG e. V.) in Kooperation mit der Stadt Torgau

27. Juni 2017

---

Von einer Fachjury wurden am 19. Juni in Torgau vier Entwürfe aus dem offenen künstlerisch-konzeptionellen Ideenwettbewerb zu Kunst im öffentlichen Raum, „**ORNAMENT – Spurensuche in der Torgauer Stadtlandschaft**“, ausgewählt. Nach drei Stunden intensiver Diskussion wählte die Jury, bestehend aus Vertretern des BUNDES BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e. V., der Stadt Torgau, des Kulturraumes Leipziger Raum und des Landratsamtes Nordsachsen, aus 20 eingereichten Entwürfen die überzeugendsten aus, die in der zweiten Jahreshälfte in Torgau umgesetzt werden.

Die Stadt Torgau besitzt eine beeindruckend erhaltene Altstadt mit über 500 Denkmalen aus der Zeit der Renaissance. Zugleich war sie mit Schloss Hartenfels ein zentraler Ort der Reformation. Die einzelnen Epochen und Ereignisse hinterließen vielfältige Spuren, die sich auch in den zeittypischen Ornamenten niederschlagen bzw. ihren Ausdruck in Formen finden, die ornamental interpretiert werden können.

Eine Installation von **Ina Geißler** soll eine Straße nahe des **Marktplatzes** scheinbar abtrennen. Tatsächlich wird **Einander** durchlässig bleiben. Ein farbiger Buchstabenteppich aus Worten wie Einander/Aufeinander/Zueinander/Miteinander bildet einen Vorhang, durch den sich die Menschen in ihrem Alltag, aber auch die Gäste der Stadt bewegen können. Visuell prägnant fügt er sich in die Stadt ein und ruft wichtige soziale Werte ins Bewusstsein.

Die Intervention von **Hannah Schneider** richtet sich auf die Torgauer **Nikolaikirche**. **FLASHBACK** wird auf der schadhafte Haut der früheren Kirche einige der Spuren markieren, die an diesem Ort die Zeitläufte hinterließen. Eine Soundsequenz wird sich akustisch in den städtischen Geräuschetappich einschreiben. Die „Rückblende“ erinnert an frühere Erlebnisse und Begebenheiten und stellt dabei eine Verbindung zu unserer Gegenwart her.

1. stellv. Vorsitzende  
2. stellv. Vorsitzende

Christiane Werner  
Tobias Rost

Projektleiter Vor-  
und Nachlässe

Dr. Stefan Schulze

Geschäftsleitung

Maria Melms

Postanschrift

BBK LEIPZIG e. V.  
Tapetenwerk Haus K  
Lützner Str. 91  
04177 Leipzig

Telefon  
Telefax  
E-Mail  
Internet

0341 261 88 99  
0341 268 25 52  
info@bbkl.org  
www.bbkl.org

Vereinsregister  
Leipzig

VR 331

Das Objekt **Stargate** von **Alessandra Donnarumma** lenkt den Blick zum Himmel. In der Auseinandersetzung mit dem Torgauer Mediziner und Naturforscher Johannes Kentmann wird sich so in Torgau ein „Sternentor“ öffnen. Eine ganz bodenständig montierte Holzscheibe ist mit Schnitzereien bedeckt, die sich auf Illustrationen in Kentmanns Werken beziehen. Von ihr aus wird ein Licht unsere Erde mit dem Kosmos verbinden.

**Anett Lau** ging für ihr Objekt und ihren virtuellen Rundgang **Leben und Tod rungen** von einem Gedicht Martin Luthers und vom Motiv der Arabeske aus, das in Torgau sehr präsent ist. Eine Säule mit einem QR-Code lädt die Torgauer und ihre Gäste ein, sich entlang dieses Rankenornamentes ihren Weg durch die Stadt zu bahnen. Eine Webseite erlaubt es, diese Entdeckungsreise unabhängig von Ort und Stelle nachzuvollziehen und zu vertiefen.

Die konkrete Durchführung der Projekte wird in einem Kolloquium am 26. Juli mit den teilnehmenden KünstlerInnen, dem BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e. V., der Stadt Torgau und der Unteren Denkmalschutzbehörde Torgau abgestimmt.

Die temporären Installationen werden im August und September installiert. Am 07. Oktober wird Romina Barth, Oberbürgermeisterin der Stadt Torgau, das interessierte Publikum begrüßen und die Kunstwerke feierlich der Öffentlichkeit übergeben. Im Anschluss können die Ergebnisse im Rahmen einer Führung besichtigt werden.

*Das Projekt wird vom Kulturraum Leipziger Raum, der Stadt Torgau und dem BBK LEIPZIG e. V. gefördert.*